

NDR 2 Moment mal

Montag – Freitag 18:15, Samstag & Sonntag 9:15 Uhr



Jacqueline Rath, katholisches Rundfunkreferat

Mittwoch, 29. Januar 2025

Es gibt Momente, da kommt es mir so vor, als könnte ich ein Stück Ewigkeit spüren. In Kirchen erlebe ich das, wenn die Sonnenstrahlen durch bunte Glasfenster fallen und ich mitten in einem bunten Farbenspiel stehe. Schon im Mittelalter zogen diese Glasmalereien die Menschen in ihren Bann. Für sie wurden sie zu einer Art "Bibel für Arme". Wer nicht lesen konnte und das Kirchenlatein nicht verstand, der konnte hier die biblischen Geschichten sehen. Durch das Lichtspiel der Sonne wirkten sie für fantasievollen Augen manchmal wie lebendig.

Die Menschen glaubten fest daran, dass das Licht seinen Ursprung bei Gott hat. Wenn also das Licht durch die bunten Glasfenster fiel, dann war Gott gegenwärtig. Eine mystische Vorstellung, heute eher fremd und doch haben noch immer viele Menschen ein besonderes Gefühl, wenn sie in Kirchen die Sonnenstrahlen durch bunte Glasfenster fallen sehen. Es hat etwas Erhabenes und weckt eine unbestimmte Sehnsucht.

Ich liebe solche Momente. In buntes Licht getaucht in einer alten Kirche zu stehen, und dabei verbunden zu sein, mit all den Menschen, die seit Hunderten von Jahren hier ein und aus gegangen sind. Und dann zu den Fenstern emporzublicken mit dem Wissen, dass es sie noch geben wird, wenn ich längst nicht mehr da bin - das ist wirklich ein Gefühl von Ewigkeit.